



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**1. Änderung der Studienordnung
für die berufliche Fachrichtung im Bachelorstudiengang
„Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“
an der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur
der Hochschule Osnabrück**

(veröffentlicht am 22.06.2016)

***beschlossen vom Fakultätsrat der
Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur am 27.06.2017,
genehmigt durch das Präsidium der Hochschule Osnabrück
am 21.07.2017, veröffentlicht am 11.08.2017 mit Wirkung zum 01.09. 2017***

§ 1 Änderungen

- (1) In Anlage 1, Tab. 1-1 wird im Curriculum das Pflichtmodul „Ernährung im Lebenszyklus und kulturellen Kontext“ im 4. Semester gelöscht und durch das Pflichtmodul im 3. Semester „Ernährung des gesunden Menschen“ ersetzt.
- (2) In Anlage 1, Tab. 1-2 Modulkatalog Studiengang B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie wird das Modul „Ernährung im Lebenszyklus und kulturellen Kontext“ gelöscht.
- (3) In Anlage 1, Tab. 1-2 Modulkatalog Studiengang B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie wird das Modul „Ernährung des gesunden Menschen“ neu aufgenommen.
- (4) In Anlage 1, Tab. 1-2 Modulkatalog Studiengang B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie wird das Modul „Empirische Sozialforschung“ neu als Wahlpflichtmodul aufgenommen.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt nach Ihrer Veröffentlichung durch die Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2017/18 in Kraft.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Neubekanntmachung (enthält die 1. Änderungsordnung)

Studienordnung

für die berufliche Fachrichtung im Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“ an der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur der Hochschule Osnabrück

*beschlossen vom Fakultätsrat der
Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur am 27.06.2017,
genehmigt durch das Präsidium der Hochschule Osnabrück
am 21.07.2017, veröffentlicht am 11.08.2017 mit Wirkung zum 01.09.2017*

§ 1 Verweis auf andere Regelungen

¹Mit dieser Studienordnung sind weitere Ordnungen zu beachten:

- Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück,
- Besonderer Teil der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“ an der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur der Hochschule Osnabrück,
- Immatrikulationsordnung der Hochschule Osnabrück,
- Ordnung über das Auswahlverfahren für die Bachelorstudiengänge „Ökotrophologie“, „Produktionsgartenbau“, „Landwirtschaft“, „Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelproduktion“, „Wirtschaftsingenieurwesen im Agri- und Hortibusiness“, „Bioverfahrenstechnik in Agrar- und Lebensmittelwirtschaft“ und „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“
- Ordnung über den Nachweis zusätzlicher Zugangsvoraussetzungen für den Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“

²Des Weiteren gelten folgende Ordnungen der Universität Osnabrück ergänzend, soweit die Ordnungen der Hochschule Osnabrück keine abweichenden Regelungen enthalten:

- Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Universität Osnabrück,
- Studiengangsspezifische Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung“ der Universität Osnabrück,
- Ordnungen zur Regelung des allgemein bildenden Unterrichtsfaches und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (fachspezifische Teile der studiengangsspezifischen Prüfungsordnung)
- Allgemeine Ordnung über das Auswahlverfahren für die Studienplatzvergabe in grundständigen Studiengängen der Universität Osnabrück
- Ordnung über besondere Zugangsvoraussetzungen für das Studium des Faches „Englisch/ Anglistik“ im Rahmen u.a. des Bachelor-Studiengangs Berufliche Bildung.

³Die gültigen Fassungen der Ordnungen und weitere aktuelle Hinweise zur Studienorganisation sind auf den Internetseiten oder im OSCA-Portal der Hochschule Osnabrück abgelegt.

§ 2 Art und Umfang der Prüfungen

Art und Umfang der Prüfungen sind in Anlage 1 festgelegt.

§ 3 Freies Wahlpflichtmodul

¹Studierende des Bachelorstudienganges „Berufliche Bildung – Teilstudiengang Ökotrophologie“ können im Bereich der Wahlpflichtmodule der beruflichen Fachrichtung bis zu 5 Leistungspunkte aus dem zentralen Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur (Anlage 2), aus anderen Bachelorstudiengängen der Fakultät und der Hochschule oder aus anderen akkreditierten Bachelorstudiengängen außerhalb der Hochschule Osnabrück frei wählen. ²Die Belegung von freien Wahlpflichtmodulen ist nur möglich, wenn die Studierenden die Modulvoraussetzungen gemäß Modulbeschreibung erfüllen und die Dozentin / der Dozent des Moduls der Teilnahme zustimmt.

§ 4 Übergangsbestimmungen

- (1) ¹Studierende, die sich bis zum Wintersemester 2015/16 im Studiengang „Berufliche Bildung, Teilstudiengang Ökotrophologie“ eingeschrieben haben, können ihr Studium bis zum Ablauf des Sommersemesters 2019 nach der Maßgabe des bisher geltenden Besonderen Teils der Prüfungsordnung (veröffentlicht am 04.07.2014) und der Studienordnung für den Studiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“ (veröffentlicht am 20.07.2015) ablegen. ²Module, deren Name oder Inhalte sich gegenüber der bisher gültigen Studienordnung verändert haben, werden bis zum Ablauf des Sommersemesters 2019 sichergestellt.
- (2) Für Studierende, die sich ab Wintersemester 2016/17 im Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“ eingeschrieben haben, gilt die neue Prüfungs- und Studienordnung.
- (3) ¹Soweit nach Abs. 1 die bisherige Prüfungs- und Studienordnung anzuwenden ist, kann die Fakultät Agrarwissenschaft und Landschaftsarchitektur für den Übergang ergänzende Bestimmungen beschließen. ²Der Vertrauensschutz der Prüflinge ist zu beachten.

§ 5 In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung durch die Hochschule Osnabrück zum Wintersemester 2017/18 in Kraft.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur

**Anlage zur Studienordnung
für die berufliche Fachrichtung im Bachelorstudiengang
„Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“
an der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur
der Hochschule Osnabrück**

- Anlage 1** **Studienverlaufsplan, Prüfungsleistungen, Prüfungsanforderungen und Leistungsnachweise für den Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“**
- Tab. 1-1 Curriculum für die berufliche Fachrichtung im Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“
- Tab. 1-2 Prüfungsleistungen, Prüfungsanforderungen und Leistungsnachweise für die berufliche Fachrichtung im Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“
- Anlage 2:** **Prüfungsleistungen, Prüfungsanforderungen und Leistungsnachweise für den zentralen Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur**

Anlage 1 Studienverlaufsplan, Prüfungsleistungen, Prüfungsanforderungen und Leistungsnachweise für den Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“

Tab. 1-1: Curriculum für die berufliche Fachrichtung im Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“

Sem.					
1	Dienstleistungen im Bereich Versorgung und Betreuung	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre in der Ökotrophologie	Grundlagen der Ernährung	Grundlagen der Kommunikation für Führung, Beratung und Vertrieb	Humanbiologie
2	Berufliche Didaktik 1	Chemie der Lebensmittel	Lebensmittelkunde	Projekt Lehramt 1	Sozioökonomie des Privathaushalts
3	Angewandte Mathematik und Physik	Ernährung des gesunden Menschen	Hygiene der Lebensmittel	Wahlpflichtmodul bzw. freies Wahlpflichtmodul	
4	Berufliche Didaktik 2	Hauswirtschaftliches Dienstleistungsmanagement	Wahlpflichtmodul bzw. freies Wahlpflichtmodul		
5	Projekt Lehramt 2	Verbraucherpolitik und Verbraucherschutz			
6	Bachelorarbeit* (12 CP)				

	Pflichtmodule (85 LP) + Bachelorarbeit
	Wahlpflichtmodule (10 LP) bzw. freies Wahlpflichtmodul lt. § 3

*weitere Regelungen zur Bachelorarbeit siehe § 4 des Besonderen Teils der Prüfungsordnung

Tab. 1-2: Prüfungsleistungen, Prüfungsanforderungen und Leistungsnachweise für die berufliche Fachrichtung im Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie“

Modulkatalog B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie (BLO)						Prüfungsleistungen ³⁾	
Modulbezeichnung (Kennung)	frühest- mögliche Semest.- lage	Status ¹⁾	LP	Lern- gebiet ²⁾	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	unbenotet	benotet
Dienstleistungen im Bereich Versorgung und Betreuung (44B0499) BLO + BOE	1	P	5	HW	Einführung in die Berufsfelder Hauswirtschaft im Bereich Versorgung und Betreuung. Verdeutlichung der personenbezogenen Situation auf Anbieter- und Nachfrageseite inkl. der Berücksichtigung arbeitswissenschaftlicher Rahmenbedingungen.	RT (Übungen)	HA, K2, R
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre in der Ökotrophologie (44B0515) BOE + BLO	1	P	5	WW	Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der Beschaffung, der Produktion, des Absatz, der Finanzierung, des Rechnungswesen und des Personalbereichs.	-	K2
Grundlagen der Ernährung (44B0169) BOE + BLO + BLP	1	P	5	NW	Umfassende Kenntnisse der Ernährungslehre, Fähigkeiten, die Kenntnisse auf zu verzehrende Lebensmittel und das Essverhalten übertragen und kritisch würdigen zu können	-	K2
Grundlagen der Kommunikation für Führung, Beratung und Vertrieb (44B0210) BLW + BLP + BAH + BOE + BLO	1	P	5	SW	Erweitertes Verständnis der zwischenmenschlichen Kommunikation, der Einflussfaktoren auf die Prozesse und der Methoden zur Gestaltung erfolgreicher Kommunikation. Grundlegende Kenntnis des Beratungsprozesses als spezielle Form zwischenmenschlicher Kommunikation. Transfer des Wissens, der Techniken und Methoden auf berufliche Alltagssituationen.	RT (Übungen)	M
Humanbiologie (44B0194) BOE + BLO	1	P	5	NW	Grundkenntnisse der menschlichen Anatomie und Physiologie Immunologie, insbesondere der Histologie, des Verdauungssystems, des Atmungsapparats, der Ausscheidungssysteme, der Sinnesorgane, des Bewegungsapparats, des Nervensystems, des Kardiovaskuläres System, der Endokrinologie	-	K2
Berufliche Didaktik 1 (44B0097)	2	P	5	WS	Kenntnisse der Entwicklungen und Zusammenhänge von Arbeit, Wirtschaft, Technik und Berufsbildung ; Strukturen, Aufbau und Bedeutung der Ordnungsmittel und Curricula sowie der verschiedenen Lernorte und Institutionen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Kenntnisse der Aufgaben, Funktionen und Handlungsfelder des Lehrpersonals und dessen Einflüsse, berufliche Didaktik und den Einsatz bei der Gestaltung betrieblicher und schulischer Lehr- und Lernprozesse	-	EA
Chemie der Lebensmittel (44B0086) BOE + BLO + BLP + BAH (T)	2	P	5	NW	Kenntnisse von Struktur- und Eigenschaften wichtiger Stoffklassen, die als Inhaltsstoffe, Zusatzstoffe oder unerwünschte Stoffe in Lebensmitteln und deren Rohstoffen von Bedeutung sind	-	<u>K2</u> , M

Modulkatalog B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie (BLO)

Modulkatalog B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie (BLO)							Prüfungsleistungen ³⁾	
Modulbezeichnung (Kennung)	frühest- mögliche Semest.- lage	Status ¹⁾	LP	Lern- gebiet ²⁾	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	unbenotet	benotet	
Lebensmittelkunde (44B0235) BOE + BLO	2	P	5	NW	Kenntnisse des Lebensmittelrechts, der Qualitätsaspekte von Lebensmitteln, der Verfahren und Techniken der Lebensmittelverarbeitung und Produktkunde	-	K2	
Projekt Lehramt 1 (44B0063)	2	P	5	WS	Kenntnisse der Methoden des Projektmanagements; Problem- und zielorientiertes Lernen und Arbeiten im Team (Handlungs-, Sozial-, Methodenkompetenz); Durchführung eines Projektteils; Fähigkeit, die Ergebnisse zielorientiert und wissenschaftlich fundiert darzustellen	-	M, <u>PSC</u>	
Sozioökonomie des Privathaushalts (44B0080) BOE + BLO	2	P	5	HW	Kenntnisse über das Erfahrungsobjekt Privathaushalt als Ort der Daseinvorsorge, des Zusammenlebens, -arbeitens und -wirtschaftens. Grundlegende Kenntnisse über die Familien- und Sozialpolitik, die die Rahmenbedingungen von Privathaushalten bestimmt. Grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Erforschung der Strukturen und Handlungen von und in Privathaushalten mit einschlägigen Methoden. Grundkenntnisse in der erfolgreichen Anwendung des Wissens auf ökotrophologische Berufsfelder; Rahmenbedingungen für Arbeit in Privathaushalten und im Rahmen von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen werden im gesellschaftlichen Kontext aufgezeigt. Arbeitsorganisation und die Gestaltung von Arbeitsprozessen werden unter haushaltswissenschaftlichen, hauswirtschaftlichen und ergonomischen Bedingungen praxisnah vermittelt.	RT (Übungen)	<u>K2</u> , M	
Angewandte Mathematik und Physik (44B0036) BOE + BLO	1 oder 3	P	5	NW	Grundlegende Kenntnisse in der Physik hinsichtlich Wärmelehre, Elektrizitätslehre und Mechanik, sowie mathematische Grundlagen; Anwendung und Bewertung des Technikeinsatzes des Verbrauchers hinsichtlich der Funktion und des Energieeinsatzes, insbesondere der Mobilität, des Heizens, der Warmwasserbereitung, des Kühlens und Gefrierens, der Beleuchtung, des Waschens und Reinigens, der Nahrungszubereitung	RT (Übungen)	K2	
Ernährung des gesunden Menschen (44B0125) BOE + BLO	3	P	5	NW	Kenntnisse über spezifische Ernährungsanforderungen von Säuglingen und Kindern, in der Schwangerschaft, im Alter, für den Sport. Kenntnisse über Lebensmittelinhaltsstoffe mit besonderer Bedeutung	-	<u>K2</u> , HA, R	
Hygiene der Lebensmittel (44B0196) BOE + BLO	3	P	5	NW	Grundlagenkenntnisse der Lebensmittelhygiene, der Lebensmittelmikrobiologie und der Lebensmitteltoxikologie	RT (Praktikum)	K2	
Arbeits- und Verbraucherrecht (44B0089) BOE + BLO	3	WP	5	WW	Kenntnisse der Grundprinzipien des Arbeitsrechts, Grundlagen des Vertragsrechts und des Verbraucherrechts sowie rechtliche Rahmenbedingungen hauswirtschaftlicher Dienstleistungen.	-	M, <u>K2</u>	

Modulkatalog B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie (BLO)

Modulkatalog B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie (BLO)						Prüfungsleistungen ³⁾	
Modulbezeichnung (Kennung)	frühest- mögliche Semest.- lage	Status ¹⁾	LP	Lern- gebiet ²⁾	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	unbenotet	benotet
Bauen und Wohnen (44B0030) BOE + BLO	3	WP	5	HW	Kenntnisse über die Kulturgeschichte des Bauens und Wohnens, den Umweltfaktoren in Innen- und Außenräumen, der physiologischen und sozio-psychologischen Raumwahrnehmung, den Bauprozessen und Bürgerbeteiligung, der Plandarstellung und Ausstattung und Einrichtung von Innenräumen	-	<u>K2</u> , R, HA, EA
Management in Unternehmen (44B0251) BOE + BLO	3	WP	5	WW	Kenntnisse der Gestaltung von Zielen, Planung und Controlling im Managementprozess unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen unternehmerischen Handelns, Verständnis des Faktors „Mensch“ in Organisations- und Veränderungsprozessen, Einsatz von Managementtechniken in ökotrophologischen Arbeitsbereichen	RT (Übungen)	M
Soziale Arbeit (44B0381) BOE + BLO	3	WP	5	SW	Grundkenntnisse über die soziale Lage von Menschen, Kontextabhängigkeit von sozialen Problemen, die Interventionsmöglichkeiten durch organisierte Hilfsangebote und typische Organisationsformen, in denen soziale Arbeit geleistet wird.	-	M
Berufliche Didaktik 2 (44B0133)	4	P	5	WS	Kenntnisse der hauswirtschaftlichen Branche sowie deren Berufe, einschließlich deren Weiterbildungssysteme und -profile. Kenntnisse der grundlegender didaktischer Modelle und Konzepte und Methoden zur Gestaltung von beruflichen Lehr- und Lernprozessen	-	EA
Hauswirtschaftliches Dienstleistungsmanagement (44B0140) BLO + BOE	4	P	5	HW	Kenntnisse der hauswirtschaftlichen Dienstleistungsangebote und zielgruppenspezifischen Anforderungen sowie ausgewählter Managementinstrumente	-	K2, M, <u>R</u> , PR
Empirische Sozialforschung (44B0113) BLO + BOE	4	WP	5	SW	Grundkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Erforschung sozialer und wirtschaftlicher Zustände und Prozesse mit einschlägigen empirischen Methoden in den Bereichen Entdeckungs-, Begründungs- und Verwertungszusammenhänge, Arbeitsschritte der Datengewinnung, Analyse von Datenmaterial, Durchführung einer eigenen Erhebung, Auswertung der Ergebnisse, Einrichtungen der Sozialforschung	-	<u>K2</u> , M
Innovative Entwicklungen im ländlichen Raum (44B0019) BLO + BOE	4	WP	5	HW	Kenntnisse über aktuelle und künftige Problemlagen ländlicher Räume und nachhaltige Entwicklungsoptionen in relevanten Handlungsfeldern (Ernährung, Landwirtschaft, Umwelt / Naturschutz, Tourismus) gewinnen sowie Ziele, Methoden und Instrumente kennenlernen, die auf die Entwicklung ländlicher Regionen ausgerichtet sind		<u>M</u> , K2
Projekt Lehramt 2 (44B0094)	5	P	5	WS	Durch ein Projektteam wird eine reale interdisziplinäre Aufgabe aus den verschiedenen ökotrophologischen Tätigkeitsbereichen bearbeitet: Problem- und zielorientiertes Lernen und Arbeiten im Team (Handlungs- und Methodenkompetenz), Eigenverantwortlichkeit bei gleichzeitiger Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit (Sozialkompetenz), Planungspräsentation	-	M, <u>PSC</u>

Modulkatalog B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie (BLO)

Modulkatalog B. Sc. Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie (BLO)						Prüfungsleistungen ³⁾	
Modulbezeichnung (Kennung)	frühest- mögliche Semest.- lage	Status ¹⁾	LP	Lern- gebiet ²⁾	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	unbenotet	benotet
Verbraucherpolitik und Verbraucherschutz (44B0420) BOE + BLO	5	P	5	WW	Kenntnisse der Entwicklung, Ziele und Instrumente der Verbraucherpolitik in der Marktwirtschaft, Unterscheidung von Aufgaben und Einfluss von Werbung und Verbraucherinformation, Zusammenhänge von Wirtschaftsproduktion und Verbraucherschutz, u. a. Recht des Verbrauchers, Anbieter und Angebote von Verbraucherinformation, -beratung und -bildung	-	K2
Angewandte Ernährungskommunikation (44B0011) BOE + BLO	5	WP	5	SW	Anwendungsbezogene Kenntnisse auf dem Gebiet der Ernährungsberatung und –kommunikation sowie Kommunikationsstrategien zur Umsetzung von Maßnahmen der Ernährungsbildung und Gesundheitsförderung unter Berücksichtigung spezifischer Zielgruppen.	-	M
Armut und soziale Ungleichheit (44B0502) BLO + BOE	5	WP	5	HW	Kenntnisse über Armutslagen in Deutschland und weltweit, die wirtschaftliche und soziale Benachteiligung, Lebens- und Haushaltsstile sowie Armut/prekäre Lebenslagen bei verschiedenen Bevölkerungstypen; Armutsmessung und –konzepte, Sozialstrukturanalysen und Sozialberichterstattung auf nationaler und kommunaler Ebene, soziale Institutionen der Armutsbekämpfung/Beispiele aus Praxisfeldern.	R	<u>HA</u> , M
Außer-Haus-Verpflegung (44B0023) BOE + BLO	5	WP	5	HW	Kenntnisse der Arten und Formen der Außer-Haus-Verpflegung, der Prozesse in der Außer-Haus-Verpflegung und der Kriterien zur Beurteilung der Außer-Haus-Verpflegung.	-	<u>M</u> , R, HA
Home Economics, Nutrition and Education (44B0438) BOE + BLO	5	WP	5	NW/HW	Globally Nutrition problems, especially in developing countries, nutritional surveys, nutritional politics, nutrition security, requirements for nutrition education especially in developing countries, country examples. Home economics and domestic science in an international context, examples of relevant institutions, issues and projects.	-	<u>R</u> , HA
Lebensmittelproduktion (44B0242) BOE + BLO	5	WP	5	NW	Grundkenntnisse landwirtschaftlicher Betriebssysteme, der Prozessqualität, Qualitätsprogramme und Auditierung, der Qualitätsziele der Marktpartner, der technologischen Anforderungen an Rohstoffe, Grundprinzipien der handwerklichen und industriellen Lebensmitteltechnologie	-	<u>K2</u> , R
Bachelorarbeit (44B0093)	6	P	12	WS	Fähigkeit, das im Studium vermittelte Wissen und Können in den Kontext des Berufsfeldes einzuordnen. Durch die Bachelorarbeit weist der Studierende das Erreichen der Ausbildungsziele des Studiengangs nach	-	SAA + KQ

1) Status des Moduls

P = Pflichtmodul
WP = Wahlpflichtmodul

2) Lerngebiete

NW = Naturwissenschaften
SW = Sozialwissenschaften
WW = Wirtschaftswissenschaften
HW = Haushaltswissenschaften
WS = Wissenserschließung und Systemintegration

3) Abkürzungen der Prüfungsleistungen (nach §§ 5 – 10 Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung):

APM	Arbeitsprobe, medial	
APP	Arbeitsprobe, praktisch	
APS	Arbeitsprobe, schriftlich	
AWV	Antwort-Wahl-Verfahren	
EA	Experimentelle Arbeit	(schriftlich und/oder mündlich)
eKx	E-Klausur x-stündig	
FSM	Fallstudie, mündlich	
FSS	Fallstudie, schriftlich	
HA	Hausarbeit	(schriftlich und elektronisch, auf Verlangen des Prüfers mit Erläuterungen des Prüflings)
KP	Künstlerische Prüfung	
KQ	Kolloquium	
Kx	Klausur x-stündig	
LP	Lehrprobe	
LTB	Lerntagebuch	
M	Mündliche Prüfung	
PBM	Praxisbericht, mündlich	
PBS	Praxisbericht, schriftlich	
PFP	Portfolio Prüfung	
PME	Projektbericht, medial	
PMU	Projektbericht, mündlich	
PR	Präsentation	(mündlicher Vortrag)
PSC	Projektbericht, schriftlich	(ist mündlich zu erläutern)
R	Referat	(mündlicher Vortrag über eine eigenständige schriftliche Auseinandersetzung)
RT	Regelmäßige Teilnahme	(mind. 80 % der Veranstaltungszeit)
SAA	Studienabschlussarbeit	
SON	Sonstige	(lt. Besond. Teil der Prüfungsordnung)

Lesebeispiel:

<u>M</u> , K2, HA	Standardprüfungsform MP: Abweichend davon kann innerhalb von 4 Wochen nach Vorlesungsbeginn des laufenden Semesters als Ausnahme eine der anderen Prüfungsformen (K2 / HA) bekannt gegeben werden. Der Prüfer teilt dem Studiendekanat und den Studierenden die Änderung innerhalb dieser Frist mit
R + K2 (0,4 + 0,6)	Fachprüfung besteht aus 2 Prüfungsleistungen, Referat und Klausur Gewichte der Teilnoten bei 2 Prüfungsleistungen

Anlage 2: Prüfungsleistungen, Prüfungsanforderungen und Leistungsnachweise für den Zentralen Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur

Zentraler Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur ¹⁾

Modulbezeichnung (Kennung)	Sem.	Status ²	LP	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	vorausgesetzte Modulprüf. oder nachgewiesene Kompetenzen	Prüfungsleistungen ³⁾			Gewichtung
						unbenotet	Anzahl	benotet	
Aquakultur (44B0430) BBV + Zentralkatalog	SS	WP	5	Zoologie typischer Organismen in der Aqua-/Marikultur, Vermehrung, Zucht und Fütterung; Produktkunde und Inhaltsstoffe, Lebensmittelsicherheit, Anlagentechnik und Projektierung, Technopathien und Hygiene, Pathobiologie und Prophylaxe, Reststoffe und Verwertbarkeit, rechtliche Rahmenbedingungen, Demonstrationen und Übungen		-	1	<u>K2</u> , R	1
Blockveranstaltungen (AuL) (44B0509)	SS WS	WP	5	Vermittlung anwendungsorientierten Wissens. Reflektion der erlernten Theorie an exemplarisch erfahrenen Situationen der Praxis. Schulung des analytischen Denkens und der Fähigkeit, Lösungsalternativen zu entwickeln und angemessene Entscheidungen zu treffen. Lernen in Gruppen, Einüben von Teamarbeit. Verarbeitung interdisziplinärer Themen bzw. Aufgabenstellungen		-	2	(<u>PSC</u> , HA, R, EA, M) + (<u>PSC</u> , HA, R, EA, M) (0,5 + 0,5)	1
Böden in den Tropen und Subtropen (44B0062)	SS	WP	5	Kenntnisse der World Reference Base for Soil Resources, der wichtigsten Bodengruppen in den Tropen und Subtropen sowie über die Eigenschaften und Nutzungsmöglichkeiten dieser Bodengruppen		-	1	K2	1
Bodensanierung und Bodenrekultivierung (44B0081)	SS	WP	5	Grundlagen der Schadstoffkunde; Ursachen stofflicher Bodenbelastungen; nicht-stoffliche Bodenbelastungen; Bewertung der Bodenbelastungen; Maßnahmen der Sanierung und Rekultivierung; Bodenschutzplanung		-	1	K2, <u>M</u>	1
Business English (44B0498)	SS WS	WP	5	Providing in-depth knowledge of business vocabulary and communication skills. Practicing negotiations, looking at different management styles, learning leadership skills, discussing risk management and team building; presenting a detailed analysis of subject-specific texts. All of these exercises are given an international focus providing useable skills for the modern business environment; CEFR (Common European Framework of Reference for Languages) Course Level B 2.	CEFR Level B1	-	1	Sp	1

Zentraler Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und
Landschaftsarchitektur ¹⁾

						Prüfungsleistungen ³⁾			Gewichtung
						unbenotet	Anzahl	benotet	
Modulbezeichnung (Kennung)	Sem.	Status ²	LP	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	vorausgesetzte Modulprüf. oder nachgewiesene Kompetenzen				
Current Topics (44B0095) BLW + Zentralkatalog	SS WS	WP	5	Reading technical texts in English, understanding and reflecting on them in their own words, creating technical texts in English, discussion of technical subjects in English, information sources and search strategies for a systematic and broad search of global information in English, use and evaluation of English-language information on relevant issues, presenting current issues in their context relating to the faculty and explaining the details in English; CEFR (Common European Framework of Reference for Languages) Course Level B 1.		-	1	Sp	1
Design of Experiments (44B0492)	SS	WP	5	Fundamental knowledge of concepts and issues in statistics, including those involved in designing a statistical study, in statistical estimation and in tests of hypotheses. The basic principles of experimental design: analysis of variance for experiments with a single factor; multiple comparison of treatment means; factorial and nested designs; analysis of covariance; response surface methodology		-	1	K2	1
Einführung in die Bodenbiologie (44B0106)	SS	WP	5	Kennen und Erläutern: Merkmale des Bodenlebens; Organisation, Lebensansprüche und systematische Einteilung von Bodenorganismen; Erfassungsmethoden für Bodenorganismen; Bodenorganismen und Ökosystemprozesse; Bodenbildung und Bodengefüge; Stoffumsatz; Organisation von Lebensgemeinschaften		LP	1	K2	1

Zentraler Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und
Landschaftsarchitektur ¹⁾

Modulbezeichnung (Kennung)	Sem.	Status ²	LP	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	vorausgesetzte Modulprüf. oder nachgewiesene Kompetenzen	Prüfungsleistungen ³⁾			Gewichtung
						unbenotet	Anzahl	benotet	
English for Projects (B2) (44B0514)	SS WS	WP	5	A task-based learning course for students who work in project groups or are looking to enter a career in which working in projects is an essential skill. This module is designed to give the students the necessary skills to work successfully in international teams covering all aspects of project work. The focus will be on communication and interaction within small interdisciplinary teams. The course will briefly examine all aspects of a typical project looking at the following phases: Project conception and initiation, Project definition and planning, Project launch or execution, Project performance and control, Project close. Within these phases, we will examine and practice the skills needed to participate on an international stage, such as: Product/service design and development, Presenting information in a public setting, Participating in international meetings, Business correspondence: letters, emails, flyers, brochures, Report compilation and drafting, Public relations: press releases, giving interviews, marketing, Negotiating: sponsorship deals, financing, Interview skills: job interviews, requests for funding, Risk and crisis management, Management and team building.	Nachweis von mind. B1-Niveau	--	1	Sp	1
Forstwirtschaft (44B0136)	SS WS	WP	5	Kenntnisse und Erläuterungen zum Ökosystem Wald, Waldfunktionen, den forstpolitischen Aufgaben. Kenntnisse zur Waldbodenkunde, der Bestandsetablierung, -pflege und Holzernte. Besprechung von Naturwaldmodellen, Neuartigen Waldschäden, der Wildtierkontrolle und jagdlichen Verhältnisse		-	1	K2	1
Gesprächsführung im beruflichen Kontext – Vertiefung (44B0159)	SS WS	WP	5	Kennen, Anwenden und Erläutern erweiternder oder vertiefender ausgewählter Bereiche: Methodisches Wissen und Können in den Bereichen Kommunikation, Moderation, Beratung, Gesprächsführung, Konfliktmanagement, Verhandlungsführung, Teamarbeit, Präsentation, Öffentlichkeitsarbeit	Gesprächsführung im beruflichen Kontext	RT (Übungen)	1	<u>M</u> , HA, R, PSC	1

Zentraler Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur ¹⁾

Modulbezeichnung (Kennung)	Sem.	Status ²	LP	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	vorausgesetzte Modulprüf. oder nachgewiesene Kompetenzen	Prüfungsleistungen ³⁾			Gewichtung
						unbenotet	Anzahl	benotet	
Interdisziplinäres Projekt Landnutzung in den Tropen und Subtropen (44B0203)	SS WS	WP	5	Kenntnisse über die kulturellen und sozioökonomischen Bedingungen des Gastlandes und ihrer Implikation auf die aktuelle und nachhaltige agrarische Landnutzung der Region; Zusammenhänge von Ökosystemen und typischen Prozessen der Tropen und Subtropen analytisch erfassen und verknüpfen können; die Klima- und Vegetationsbedingungen des Gastlandes sowie die Bedeutung des Schutzes der Naturräume und die Bedeutung der Naturräume für die Erholung und Freizeitgestaltung der Menschen		RT (Exk)	1	K2, M, <u>HA</u> , R	1
Klima, Vegetationszonen und Nutzpflanzen der Tropen und Subtropen (44B0209)	WS	WP	5	Kenntnisse über Klima, Vegetationszonen und Nutzpflanzen der Tropen und Subtropen, ökologische Benachteiligung dieser Zonen, die Problematik von Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz sowie die wichtigsten Nutzpflanzen und deren Produktionssysteme, Ernte-, Lagerungs- und Verarbeitungstechnik		-	1	K2, <u>M</u> , HA, R	1
Landschaftskommunikation (44B0229)	SS	WP	5	Vermittlung von Grundlagen und Methoden der Landschaftskommunikation für die Zusammenarbeit verschiedener Akteure in der regionalen Entwicklung, Analyse und Gestaltung kulturlandschaftlicher Diskurse		RT (Exkursionsblockwoche)	1	HA	1
Meteorologie und Klimatologie (44B0270)	WS	WP	5	Kenntnisse und Erläutern: Lufthülle der Erde sowie ihren Wärme- und Wasserhaushalt, globale Zirkulation und Wolkenbildung, Instrumentarium zum Messen und Beobachten des Wetters und des Klimas, Wettervorhersage und Klimlagen, Zusammenwirken von Klima, Boden, Witterung und Pflanzen und Maßnahmen zum Schutz der Pflanzen vor Witterungsschäden		-	1	K2	1
Organisation und Personalführung (44B0296)	WS	WP	5	Kenntnisse von Methoden der Mitarbeiterführung und Personalpolitik im Unternehmen; Gestaltung der Leistungsbeurteilung und Gestaltung von Vergütungssystemen		-	1	<u>M</u> , HA, R, PSC	1

Zentraler Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur ¹⁾

						Prüfungsleistungen ³⁾			Gewichtung
						unbenotet	Anzahl	benotet	
Modulbezeichnung (Kennung)	Sem.	Status ²	LP	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	vorausgesetzte Modulprüf. oder nachgewiesene Kompetenzen				
Rasen-Management (44B0510)	SS	WP	5	Rasentypen, Anforderungen an den Bodenaufbau, Saatgut, Fertigrasen, Inbetriebnahme, Rasenkrankheiten, Unkräuter und Ungräser, Pflanzenernährung, Fertigstellungspflege, Grundpflege, Erhaltungspflege, Regenerationspflege		-	1	<u>M</u> , HA, R, K2	1
Sozioökonomie der Drittweltländer (44B0383)	SS	WP	5	Kenntnisse der sozioökonomischen Rahmenbedingungen in Drittweltländern, des soziokulturellen Kontexts von Gesellschaften in sich entwickelnden Ländern sowie den Lebensbedingungen in Drittweltländern ins. Der Stellung der Frauen		-	1	K2, <u>M</u> , HA, R	1
Special Topics (44B0493)	SS WS	WP	5	International students explore German installations and technical solutions for traditional and renewable energy production and use. Students analyze different ways of energy conversion and its advantages and disadvantages in economical and environmental context. Students will learn about technological options with different environmental impact and are encouraged to study chances of change in their home countries within the upcoming next decades. Based on the course topics students write a homework by drafting ways of providing energy sustainably to their home countries. Students use seminar discussions with experts for finalizing their homework; CEFR (Common European Framework of Reference for Languages) Course Level B 1.		-	1	HA	1
Summer Academy „International Landscape Architecture and Engineering“ (Bachelor) (44B0504)	SS WS	WP	5	International students are working together in a workshop dealing with contemporary topics in Civil Engineering, Landscape Architecture , Landscape Contracting and Environmental Planning. Planning strategies, legal frameworks, technical engineering and methodology from their home countries will be presented and compared with German approaches. The theoretical background will be applied in a project area, which is appropriate for the specific planning and construction task. The workshop emphasizes hands-on experience in an international project team. Based on the course topics students write a homework, describing the project background, methods, solutions, including text and maps. Students use seminar discussions with experts for finalizing their homework. CEFR (Common European Framework of Reference for Languages) Course Level B 1.		-	1	HA	1

Zentraler Wahlpflichtkatalog der Bachelorstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur ¹⁾

Modulbezeichnung (Kennung)	Sem.	Status ²	LP	Prüfungsanforderungen, Lerninhalte	vorausgesetzte Modulprüf. oder nachgewiesene Kompetenzen	Prüfungsleistungen ³⁾			Gewichtung
						unbenotet	Anzahl	benotet	
Summer-School "Nachhaltige Landnutzung und Ressourcenschutz" (44B0403)	SS	WP	5	Landnutzung und Umweltbeeinträchtigungen in Deutschland und dem jeweiligen Gastland; Rechtliche Vorgaben zum Ressourcenschutz in Deutschland und dem jeweiligen Gastland; Spezielle landwirtschaftsbürtige Umweltprobleme im Gastland		RT (Seminar + Exkursion)	1	K2, <u>M</u>	1
Tropenhygiene und Tierhaltung in den Tropen und Subtropen (44B0412)	WS	WP	5	Kenntnisse über tropische Nutztiere und Tierhaltungssysteme und das sozioökonomische Umfeld, die Dimension von Erosion und Desertifikation, die wichtigsten Infektionskrankheiten des Menschen in den Tropen und deren Prävention		-	1	<u>K2</u> , M	1
Verwaltungskunde (44B0375)	SS	WP	5	Kenntnisse über Staatsrecht, Verwaltungsrecht, Beamtenrecht, Kommunalrecht, Bürgerliches Gesetzbuch, Nachbarrecht.	-	-	1	<u>K2</u> , HA, R	1
Wasser als Lebensgrundlage (44B0374)	WS	WP	5	Interdisziplinäre Betrachtung der Ressource Wasser und die Steuerung eines nachhaltigen Umgangs mit dieser Ressource. Nationale und internationale Betrachtung von naturwissenschaftlichen, agrarwirtschaftlichen, juristischen, sozialen und humanökologischen Fragen und Problemen zum Themenkomplex Wasser.	-	RT (Exkursion) + HA	1	K2	1

1) Die Module des zentralen Wahlpflichtkatalogs für die Bachelorstudiengänge der Fakultät AuL können innerhalb der frei wählbaren Leistungspunkte in der Bachelorprüfung angerechnet werden, wenn sie im Kerncurriculum des jeweiligen Studienganges nicht aufgeführt sind. Studierende werden gebeten, sich bei den Modulpromotoren zu vergewissern, ob ihr gewünschtes Modul im angegebenen Semester angeboten wird.

2) Status des Moduls
P = Pflichtmodul
WP = Wahlpflichtmodul

3) Abkürzungen der Prüfungsleistungen (nach §§ 5 – 10 Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung):

- APM Arbeitsprobe, medial
- APP Arbeitsprobe, praktisch
- APS Arbeitsprobe, schriftlich
- AWV Antwort-Wahl-Verfahren
- EA Experimentelle Arbeit (schriftlich und/oder mündlich)
- eKx E-Klausur x-stündig
- FSM Fallstudie, mündlich

FSS	Fallstudie, schriftlich	
HA	Hausarbeit	(schriftlich und elektronisch, auf Verlangen des Prüfers mit Erläuterungen des Prüflings)
KP	Künstlerische Prüfung	
KQ	Kolloquium	
Kx	Klausur x-stündig	
LP	Lehrprobe	
LTB	Lerntagebuch	
M	Mündliche Prüfung	
PBM	Praxisbericht, mündlich	
PBS	Praxisbericht, schriftlich	
PFP	Portfolio Prüfung	
PME	Projektbericht, medial	
PMU	Projektbericht, mündlich	
PR	Präsentation	(mündlicher Vortrag)
PSC	Projektbericht, schriftlich	(ist mündlich zu erläutern)
R	Referat	(mündlicher Vortrag über eine eigenständige schriftliche Auseinandersetzung)
RT	Regelmäßige Teilnahme	(mind. 80 % der Veranstaltungszeit)
SAA	Studienabschlussarbeit	
SON	Sonstige	(lt. Besond. Teil der Prüfungsordnung)

Lesebeispiel:

<u>M</u> , K2, HA	Standardprüfungsform MP: Abweichend davon kann innerhalb von 4 Wochen nach Vorlesungsbeginn des laufenden Semesters als Ausnahme eine der anderen Prüfungsformen (K2 / HA) bekannt gegeben werden. Der Prüfer teilt dem Studiendekanat und den Studierenden die Änderung innerhalb dieser Frist mit
R + K2 (0,4 + 0,6)	Fachprüfung besteht aus 2 Prüfungsleistungen, Referat und Klausur Gewichte der Teilnoten bei 2 Prüfungsleistungen

